

- Bastian Rosenau, Landrat des Enzkreises
- Johann Kalb, Landrat des Landkreises Bamberg und Initiator des Projekts „Cisterscapes connecting Europe“
- Patricia Alberth, Geschäftsführerin der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg
- Diana Danner, Vorsitzende des Naturparks Stromberg-Heuchelberg und Bürgermeisterin der Gemeinde Zaberfeld

Zur Cisterscapes-Einzelstätte Klosterlandschaft Maulbronn/Stromberg

Martin Ehlers, Stadtarchivar und Geschäftsführer

Spaziergang zum Standort und Enthüllung des rekonstruierten Bildstocks

Anschließend Stehempfang in der Stadthalle

Musik

Kantorei Maulbronn

Ab 14.30 Uhr Sonderführungen durch die Kulturlandschaft und Weinprobe am Closterweinberg mit dem **Weingut Jaggy** – Treffpunkt vor der Stadthalle –

Bitte teilen Sie uns Ihr Kommen bis zum 28. Februar 2025 mit.

Kontakt

**Stadt Maulbronn
Isabelle Schiffer**

**– Assistentin des Bürgermeisters –
Klosterhof 31**

75433 Maulbronn

Tel.: 49 (0) 7043 / 103-42

Fax: 49 (0) 7043 / 103-45

Email: schiffer@maulbronn.de

www.maulbronn-erleben.de



Klosterlandschaft Maulbronn/Stromberg

Feierstunde und Empfang
zum Erhalt des Europäischen Kulturerbesiegels
für zisterziensische Kulturlandschaften
„Cisterscapes connecting Europe“

am Sonntag, 16. März 2025, um 11 Uhr
in der Stadthalle Maulbronn
(ehem. Fruchtkasten des Klosters Maulbronn)

Die Stadt Maulbronn lädt herzlich ein
Feierstunde und Empfang
zum Erhalt des Europäischen Kulturerbesiegels
für zisterziensische Kulturlandschaften
„Cisterscapes connecting Europe“
sowie zur
**Einweihung der Rekonstruktion des
gotischen Bildstocks** auf dem Alten Friedhof Maulbronn

am Sonntag, 16. März 2025, um 11 Uhr
in die Stadthalle Maulbronn
(ehem. Fruchtkasten des Klosters Maulbronn)

Programm

Filmtrailer

Landschaften der Zisterzienser – Spuren in Europa

Begrüßung

Bürgermeister Aaron Treut

Grußworte

- Sabine Kurtz MdL, Staatssekretärin im Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg



Die vom Landkreis Bamberg koordinierte Bewerbung von 17 zisterziensischen Klosterlandschaften aus fünf europäischen Ländern – Cisterscapes connecting Europe – wurde 2024 im belgischen Antwerpen mit dem Europäischen Kulturerbe-Siegel ausgezeichnet. Damit bestätigt die Europäische Kommission die herausragende Rolle der Zisterzienser.

Das 2019 gegründete Netzwerk Cisterscapes veranschaulicht das grenzübergreifende kulturelle Erbe zisterziensisch geprägter Kulturlandschaften in Deutschland, Österreich, Polen, Slowenien und Tschechien. Alle Klöster des Netzwerks entstammen der Filiationslinie der Primarabtei Morimond, einem der aktivsten Klöster bei der Ausbreitung des Ordens in Mittel- und Osteuropa. Verbunden werden die Klöster und ihre besonderen Landschaften durch den 2022 neu eröffneten Weg der Zisterzienser: Ein 6.400 km langer Kulturwanderweg, der durch sechs europäische Länder führt.

Die Teilhabe am Kulturerbe-Siegel ist eine weitere herausragende Auszeichnung des UNESCO-Weltkulturerbes Kloster Maulbronn und seiner von den einstigen Zisterziensermönchen entwickelten Kulturlandschaft.

Das Kloster Maulbronn war zwischen Rhein, Neckar und Enz begütert und hat dort in zahlreichen Orten und Landschaften seine nachhaltigen Spuren hinterlassen – im Land-, Wein- und Obstbau sowie in den Wäldern. Herausragend war die innovative Wasserbau- und Ingenieurskunst der Zisterzienser im Mittelalter.

Was in Wirtschaftshöfen bzw. Grangien produziert und in Pflughöfen eingenommen wurde, kam über die Stadthöfe auf den Markt. Damit lässt sich noch bis heute das einstige Wirtschaften der Zisterzienser in der Region um Maulbronn deutlich ablesen.



Bernhard von Clairvaux
 (um 1090–1153), Zisterzienserabt, Prediger, Kirchenlehrer und Mystiker:
“Glaube einem Erfahrenen: Du wirst einiges mehr in den Wäldern finden als in den Büchern. Holz und Steine werden dich lehren, was Du bei den Lehrern nicht hören kannst.”



Besitz des Klosters Maulbronn

Pflege Illingen

- Zaisersweiher
- Diefenbach
- Schmie
- Schützingen
- Ölbronn
- Gündelbach
- Lienzingen
- Roßwag

Pflege Speyer

- Altlußheim
- Dudenhofen
- Berghausen
- Harthausen
- Marnheim
- Hanhofen

Pflege Unteröwisheim

- Oberöwisheim
- Zaisenhausen
- Bruchsal
- Ubstadt
- Forst
- Untergrombach
- Langenbrücken
- Oberacker
- Bruhain
- Münzheim
- Heidelberg
- Sickingen

Pflege Kirchheim/Neckar

- Bönnigheim
- Erligheim
- Hohenstein
- Gemmrigheim
- Hohenhaslach

Pflege Knittlingen

- Ruit
- Gölshausen
- Bretten

Pflege Ötisheim

- Lomersheim
- Dürrmenz
- Mühlhausen/Enz
- Kieselbronn
- Enzberg
- Mühlacker
- Eckenweiher

Pflege Wiernsheim

- Wimsheim
- Flacht
- Wurmberg
- Großglattbach
- Iptingen
- Öschelbronn
- Weissach

Wirtschaftshöfe (Auswahl)

- Elfinger Hof, Schafhof,
- Scheuelberghof, Billensbach,
- Salzach (Maulbronn)
- Füllmenbacher Hof (Diefenbach)
- Weißbach (Knittlingen)
- Steinbachhof (Horrheim)
- Eckenweiher (Mühlacker)
- Ketsch
- Linkenheim
- Malsch
- St. Leon
- (Linden-)Hard (zwischen Malsch und Durmersheim)

Stadthöfe

- Stuttgart, Bruchsal, Heidelberg,
- Speyer, Heilbronn